

AGB Michael Hingst

1. Die Firma Michael Hingst Michelservice -Auftragnehmer genannt- führt gegen Bezahlung eines vereinbarten Entgelts und ordentlicher Sorgfalt vertragsmäßige Verpflichtungen durch.
2. Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich; entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Auftraggebers erkennen wir nicht an, außer Sie wurden ausdrücklich schriftlich von uns zugestimmt.
3. Alle Vereinbarungen zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer sind im Angebot schriftlich festgehalten
4. Treten Behinderungen oder Erschwernisse auf die vom Auftraggeber nicht genannt wurden oder bei Vertragsabschluss nicht erkennbar waren, hat der Auftragnehmer Anspruch auf Ersatz der Mehrkosten.
5. Der Auftraggeber hat wenn nötig die behördlichen Genehmigungen zur Durchführung des Auftrages zu beschaffen,
6. Nach Durchführung der Arbeiten, gelten diese als abgenommen, wenn der Auftraggeber nach schriftlicher Aufforderung des Auftragnehmers zur Abnahme nicht innerhalb einer Frist von 3 Tagen und mindestens einen Mangel schriftlich die Abnahme verweigert.
7. Der Auftraggeber ist verpflichtet bei größeren Objekten mit längerem Aufwand Abschlagszahlungen in Höhe von 80% der nachweisbar geleisteten Arbeiten zu leisten. Zahlbar innerhalb 7 Tage nach Rechnungseingang.
8. Eine Haftung für Gewährleistung erlischt , wenn diese nicht innerhalb eines Monats schriftlich angezeigt wurden. Für Gewährleistungsansprüche nicht offensichtlicher Mängel erlischt innerhalb der gesetzlichen Frist.
9. Der Auftragnehmer ist berechtigt Beanstandungen in angemessener Frist selbst zu beseitigen.
10. Gerichtsstand ist unser Geschäftssitz, es gilt deutsches Recht und wir sind berechtigt den Kunden an seinen Wohnsitzgericht zu verklagen.
11. Nebenabsprachen bedürfen der Schriftform, mündliche Nebenabsprachen sind nicht Vertragsbestandteil.